Lebensimpulse

zu den Texten des jeweiligen Sonn- bzw. Feiertags oder zu aktuellen Themen des Kirchenjahrs.

© Sr. Maria Schlackl SDS

1. Fastensonntag - Lesejahr C

Lebensimpuls 2022

In der Wüste
Tiefenreinigung

Gott am nächsten

Da war nichts
zwischen Gott und mir
als ich dort war

Da war
innere Freiheit
Klarheit
unüberbietbar

Gott und ich

Leben pur
einfach sein

Gott ist da
pure Präsenz
sonnenklar

Was
könnte mich da noch
aus der Bahn werfen?

Gottes Frei-Geist
DIE KRAFT des LEBENS
durch Irritationen
Leid-Fragen
und
Versuchungen hindurch

Trägt sie?

Hält sie … auch dich
auf Gott hin ausgerichtet?

Lebensimpuls 2019

Schon draufgekommen…?

Wie beständig sind meine Grundsätze?
Gehe ich Verführungen leicht auf den Leim?

Geist-erfüllt
kann ich steh‘n
in meiner Haltung
kann ich aufsteh‘n
gegen Unrecht
kann ich einsteh‘n für Frauen
die verkauft, versklavt, gedemütigt,
die um ihr Leben gebracht werden

Vom Geist geführt
in wüsten gesellschaftlichen Verhältnissen
kann ich klar Position beziehen
für die unsichtbar Gequälten

Mögen mich
Gegenwind und Attacken
nicht in Versuchung bringen
aufzugeben

Erfüllt von heiligem Geist
lässt sich einiges durchstehen

Wo fühlst du dich
gefährdet und gefordert?

Vertrauen in der Versuchung

Ein Übungsweg in der
Fastenzeit

Lebensimpuls 2016

Wohin will ich eigentlich?

Erliege auch ich
den Versuchungen - unserer Zeit

Alles viel zu schnell und viel zu viel

Das „Ich muss noch schnell“
ist geeignet dazu
nicht nur Aufgaben
sondern auch mich selbst gleich dazu zu erledigen

Wieso schnell
frag ich mich dann

Schnell wird Wesentliches
übersehen
übergangen
überdeckt

Zu schnell
kann ich außer Atem kommen
und ich bin dann schnell
außer mir

Der Geist führt Jesus in die Wüste
um ganz zu sich zu kommen

Zu sich
zum WESENtlichen

Welchen Versuchungen erliege ich
zu schnell

Etwa dem
Zu viel?

Was ist - mir
schon längst zu viel?

Zu viel an aufdringlicher Werbung
ich brauch das allermeiste nicht

Zu viele Geräuschkulissen
ich meide sie

Zu viel im „Netz“
rund um die Uhr Surfmöglichkeit

Zu viel Druck
den ich mir auch selber mache
Ich atme durch
und beSINNe mich

Wohin will ich eigentlich mit meinem Leben?

40 Tage hätt‘ ich Zeit

entschleunigt und ohne Druck
mich auf diese Such-Frage
einzulassen

JETZT ist ein guter Anfang

liturgische Texte

1. Lesung: Dtn 26,4–10; 2. Lesung: Röm 10,8–13
Evangelium: Lk 4,1–13
Erfüllt vom Heiligen Geist, kehrte Jesus vom Jordan zurück. **Er wurde vom Geist in der Wüste umhergeführt**, aber vorüber waren, hungerte ihn.
Da sagte der Teufel zu ihm: Wenn du Gottes Sohn bist, so befiehl diesem Stein, zu Brot zu werden.
Jesus antwortete ihm: Es steht geschrieben: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein.
Da führte ihn der Teufel hinauf und zeigte ihm in einem Augenblick alle Reiche des Erdkreises.
Und er sagte zu ihm: All die Macht und Herrlichkeit dieser Reiche will ich dir geben; denn sie sind mir überlassen und ich gebe sie, wem ich will.
Wenn du dich vor mir niederwirfst und mich anbetest, wird dir alles gehören.
Jesus antwortete ihm: Es steht geschrieben: Vor dem Herrn, deinem Gott, sollst du dich niederwerfen und ihm allein dienen.
Darauf führte ihn der Teufel nach Jerusalem, stellte ihn oben auf den Tempel und sagte zu ihm:
Wenn du Gottes Sohn bist, so stürz dich von hier hinab;
denn es steht geschrieben: Seinen Engeln befiehlt er deinetwegen, dich zu behüten;
und: Sie werden dich auf ihren Händen tragen, damit dein Fuß nicht an einen Stein stößt.
Da antwortete ihm Jesus: Es ist gesagt: Du sollst den Herrn, deinen Gott, nicht auf die Probe stellen.
Nach diesen **Versuchungen** ließ der Teufel bis zur bestimmten Zeit von ihm ab.